



**Semesterprojekt Gentrifizierung:**

**Veränderungen in Hamburgs Stadtteilen**

**Projektskizze**

**Untersuchungsauftrag:**

Untersuchen Sie mit Ihrer Projektgruppe die Veränderungen in einem ausgewählten Hamburger Stadtteil (Fallanalyse). Benutzen Sie bitte für Ihre Untersuchungen die Methoden und Theorien der Fachwissenschaften Politik, Sozialwissenschaft und Geografie. Stellen Sie die Wandlungsprozesse im untersuchten Stadtteil nach ausgewählten Kriterien dar. Dokumentieren Sie die Arbeitsschritte in geeigneter Form. Illustrieren Sie Ihre Ergebnisse durch selbst erstellte Fotografien. Der Auftrag geht an eine Gruppe von 2-3 Personen.

**Ergebnis:**

Das Ergebnis soll eine schriftliche Arbeit sein, die nach wissenschaftlichen Kriterien die Arbeitsergebnisse darstellt. Wesentliche Prozesse werden durch kommentierte Fotos dargestellt.

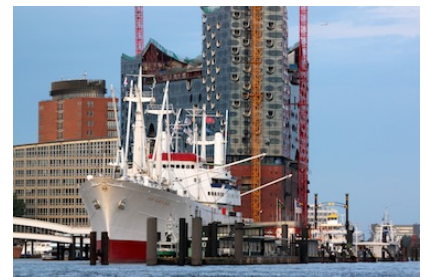
Die Einzelarbeiten werden zu einer Klassenleistung zusammengefasst.

Weitere Präsentationen (wie z.B. Film oder Internetpräsenz werden als zusätzliche Leistungen honoriert.

**Anforderungen:**

Anforderung	Zu Fach :	Bemerkungen
Dokumentation der laufenden Arbeit in Form von Wochenprotokollen	SEM	
Darstellung von Gesellschaftstheorien, die für die Analyse des Wandlungsprozesse nötig sind	PGW	Klassen-, Schichten- oder Milieumodelle Individualisierung Demografischer Wandel
Erstellung einer thematischen Karte	GEO	Darstellung von ausgewählten Inhalten
Qualität der Fotografien	KUNST	Kriterien im Kunstunterricht
Analyse des Wandlungsprozesses aufgrund von verschiedenen Daten- und Textquellen	PGW	Erweiterte Anforderungen
Reflexion der Gruppenarbeit und des Arbeitsprozesses	SEM	Schriftlich
Darstellung des Arbeitsergebnisses in der Facharbeit		Lay Out, Quellenangaben, Zitate, Sprache, Rechtschreibung
Darstellung der wesentlichen Begriffe der Stadtgeografie	GEO	Gentrifizierung





## Zeitplanung

	Woche	Bemerkungen
Stadtrundgang	35.	Protokoll
Projektzyklus	36.	Seminar
Initiierungsphase, Gruppenfindung, Brainstorming, Projektplanung	37.	Projektwoche
Themenfindung, Stadtteilrundgang der Gruppen	37. Fr	Projektwoche
Durchführungsphase	38./39. + 42.	
Präsentationsphase	43.	Schreiben der Arbeit
Auswertungsphase	44.	Reflexion
Reserveweche	45.	
Abgabe der Arbeit	46.	Do 15.11.

## Informationsquellen:

Stadtentwicklungsbehörde Hamburg  
 Stadtplan Hamburg  
 Atlas  
 Museum für Hamburgische Geschichte, Holstenwall  
 Hamburg.de  
 Statistik-nord.de (Statistikamt, Stadtteildatenbank)  
 Bücherhalle (Tibarg oder Hühnerposten)





## **1. Initiierungsphase**

- Stadtteil finden
- Gruppe zusammenstellen
- Fragen entwickeln
- Persönliche Bezüge klären

Methode: alle Brainstormingmethoden

Bitte beachten: Dokumentiert alle Arbeitsschritte.

## **2. Einstiegsphase**

- Ideensammlung
- Kreativphase

## **3. Planungsphase**

- Zeitplanung
- Aufgabenverteilung
- Verabredungen über Arbeitszeiten, Treffen, Einzelarbeit

## **4. Durchführungsphase**

- Die einzelnen Aufgaben werden Arbeitsteilig abgearbeitet

## **5. Präsentationsphase**

- Die Ergebnisse werden aufgeschrieben
- Die Facharbeit wird präsentiert (schriftlich)

## **6. Auswertungsphase**

- Reflexion der Arbeit
- Rückmeldung durch Lehrer
- Klärung der Punktevergabe

## **7. Weiterführung**

- Präsentation aller Klassenergebnisse
- Broschüre?
- Tag der offenen Tür
- Internet, Homepage der Schule



**Semesterprojekt Gentrifizierung**  
**Rückmeldung**

Kriterium	Fach	++++ 13-15	+++ 10-12	++ 7-9	+ 4-6	Anm .
Dokumentation der laufenden Arbeit in Form von Wochenprotokollen <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wochenprotokolle werden vollständig ausgefüllt</li> <li>- sie werden chronologisch im Anhang dokumentiert</li> </ul>	SEM					
Darstellung von Gesellschaftstheorien, die für die Analyse des Wandlungsprozesse nötig sind <ul style="list-style-type: none"> <li>- 2 Gesellschaftstheorien werden dargestellt</li> <li>- wesentliche Aussagen werden genannt.</li> </ul>	PGW					
Erstellung einer thematischen Karte	GEO					
Qualität der Fotografien <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bildaussage klar</li> <li>- Aufbau des Bildes nachvollziehbar</li> </ul>	KUNST					
Analyse des Wandlungsprozesses aufgrund von verschiedenen Daten- und Textquellen <ul style="list-style-type: none"> <li>- mehrere Quellen &gt;3 wurden ausgewertet</li> <li>- Tabellen oder Grafiken wurden ausgewertet</li> <li>- Texte wurden ausgewertet</li> <li>- Quellen wurden nach Kriterien hin untersucht</li> <li>- die Positionen der Akteure im Wandlungsprozess wurden dargestellt</li> <li>- weitere Recherche:</li> </ul>	GEO					
Reflexion der Gruppenarbeit und des Arbeitsprozesses <ul style="list-style-type: none"> <li>- es werden die Faktoren genannt, die erfolgreich verliefen</li> <li>- es werden Problembereiche benannt</li> <li>- es wird dargestellt, wie die Probleme gelöst wurden</li> <li>- Es wird ein abschließendes Fazit gezogen</li> </ul>	SEM					
Darstellung des Arbeitsergebnisses in der Facharbeit, äußere Form, Quellenangaben, Zitierregeln, Buch- und Internetquellen, Seitenzahlen, Titelblatt, Kopfzeilen, Rechtschreibung fehlerfrei	SEM					
Darstellung der wesentlichen Begriffe der Stadtgeografie (Glossar) <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gentrifizierung</li> <li>- Segregation</li> <li>- Urbanisierung</li> <li>- Stadtfunktionen</li> </ul>	GEO					
<b>Gesamtpunkte</b>						





**Projekt: Hamburger Stadtteile**  
**Arbeitsprozessbericht**

Tag:		Arbeitsort:
1.	Welches Ziel soll heute erreicht werden?	Welches Problem soll heute geklärt werden?
2.	Wie wollen wir vorgehen? Planungsschritte 1. 2. 3. 4. 5.	Wer ist für was zuständig? Name1 Name2 Name3
3.	Welche Probleme sind während der Arbeit aufgetreten?	Wie wurden die Probleme gelöst?
4.	Welche Arbeitsschritte haben wir durchgeführt? 1. 2. 3. 4. 5.	
5.	Was haben wir heute erreicht?	Wie zufrieden sind wir?
6.	Welche Aufgaben haben wir bis zum nächsten Treffen?	Wer ist für was zuständig? Name1 Name2 Name3



**Profil: Der Mensch in einer Welt**  
**Seminar – Politik Gesellschaft Wirtschaft - Geografie**



Norbert Hillebrecht, Semesterprojekt Gentrifizierung.doc, 10/10/2013



**Leben. Lernen. Zukunft.**  
GANZTAGSSCHULE MIT GYMNASIALER OBERSTUFE